

Die 6 Jugend + Hund-Beziehungsregeln



1. Ich habe meinen Hund gern

(auch dann, wenn er nicht so schnell ist im Agility oder nicht apportiert)



2. Ich bin immer fair zu meinem Hund

(ich reiße nicht an der Leine, schlage meinen Hund nicht und schreie ihn auch nicht an)

3. Ich bin ein vorbildlicher Chef

(ich bemühe mich, für meinen Hund berechenbar zu sein, damit er mir vertrauen kann:
Das heisst, ich benutze konsequent immer die gleichen Kommandos für die gleichen Übungen, arbeite stets konzentriert und überfordere den Hund nicht)

4. Ich zahle meinem Hund genügend Lohn

(ich bin nicht geizig mit Lob und Motivation, sondern setze meine Stimme, Körpersprache, Spielzeug und Belohnungshappen ein. Mein Hund soll nicht ohne Lohn arbeiten müssen)

5. Ich habe viel Geduld

(wenn eine Übung nicht klappt, werde ich nicht ungeduldig und auch nicht grob zum Hund. Ich überlege: Gebe ich klare Kommandos? Was kann ich anders machen, damits klappt?)

6. Ich behandle meinen Hund hundertgerecht

(ich umarme und bedränge meinen Hund nicht, ziehe ihm keine Kleider an und wenn er schläft oder frisst, lasse ich ihn in Ruhe)